

615116-2024 - Ergebnis

Deutschland – Sanitäre Anlagen – Neubau Gymnasium Schönefeld II mit Sporthalle, Los 12-
Abwasser-/Wasser-/Gasanlagen

OJ S 199/2024 11/10/2024

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Dahme-Spreewald

E-Mail: Doreen.Gefaeller@dahme-spreewald.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Neubau Gymnasium Schönefeld II mit Sporthalle, Los 12- Abwasser-/Wasser-
/Gasanlagen

Beschreibung: Übersicht Abwasser: - Schulgebäude und Sporthalle werden separat abgeführt
- Freispiegelentwässerung (EG Sporthalle, Schulgebäude SG1-3) - Das UG der Sporthalle
wird über eine bauseits realisierte Hebeanlage entwässert - Das fetthaltige Küchenabwasser
wird über einen Fettabscheider geführt - Schulgebäude SG4 und das fettabgeschiedene
Küchenabwasser werden ebenfalls über eine Hebeanlage (Doppelpumpenhebeanlage)
entwässert Grundleitungen in den Außenanlagen: - PP2000-Rohr DN 100 - 200 370m -
PP2000-Rohr DN 100 15m (fetthaltig, Küche) - Druckrohrleitung PE-Rohr DN 100 115m -
Leerrohr/Kabelrohr (flexibel, UV-stabil, halogenfrei) 45m Abwasserleitungen
(schalldämmtes System): DN 50 - DN 250 1075m Abwasserleitungen (schalloptimiert,
Kunststoff): DN 40 - DN 100 575m Kondensatleitung aus nichtrostendem Stahlrohr
(geschweißt) 15m Übersicht Regenwasser: - Innerhalb der Gebäude bis 1m nach
Gebäudekante (Schnittstelle Außenanlagenplaner) - Abwasserleitungen (schalldämmt, PE-
S2): DN 56 - 150 260m Übersicht Trinkwasser: - Trinkwassereinspeisung im Schulgebäude,
Rückspülbare Hauswasserstation mit Druckminderer (Volumenstrom 18,0 m³/h) -
Druckerhöhungsanlage - Enthärtung - Hygienespülstationen oder automatische
Wasserspülungen am WC-Element, Urinalspülstation - Automatische
Trinkwasserstrennstation als Druckerhöhungsanlage Q bis 13m³/h - Frostsichere
Außenarmaturen, Unterflurhydranten - Edelstahlrohrleitung: DN12 - DN 65 1605m -
Metallverbundrohr: DN 15 - DN 32 1090m Übersicht Bewässerung Sportplatz: -
Druckrohrleitung PE 100-RC 150m - Druckleitung PE 100 DN 50 - DN 75 224m - Leerrohr
/Kabelrohr (flexibel, UV-stabil, halogenfrei) 150m Übersicht Sanitärausstattung: - Dezentrale
Warmwasserversorgung in der Schule (Durchlauferhitzer 3,5 - 27kW) - Zentrale
Warmwasserversorgung in der Sporthalle - WC- Anlagen, (Barrierefreie) WCs, Accessoires,
Urinale, Duschanlage in der Sporthalle (Paneele und Brausegarnitur) inkl. Vorwandelement
Übersicht Fachkabinette: - Anschlussleitungen vom Lehrerpult bis zum Anschlusschrank
(Gas): Kupferrohr DN 15 - 20 110m - Anschluss für Trink- und Schmutzwasser bis zu den
Ausstattungsgegenständen des Möbellieferanten Dämmung (Mineralwolle. Kälte­dämmung,
Ummantelung in Flucht- und Rettungswegen, alukaschierte Steinwolle, Kautschuk),

Rohrabschottungen R30/90 und erforderlichen (Bau-) Nebenleistungen. Wartung Wartung für 4 Jahre

Kennung des Verfahrens: 2fdab8bd-7a88-491e-9987-b9b5ebae1fdc

Interne Kennung: 2024-367

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45232460 Sanitäre Anlagen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45332200 Wasserinstallationsarbeiten, 45332300 Verlegen von Abwasserleitungen, 45333000 Installation von Gasanlagen, 45259000 Reparatur und Wartung von Anlagen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Neubau Gymnasium Schönefeld II mit Sporthalle Planstraße E

Stadt: Schönefeld

Postleitzahl: 12529

Land, Gliederung (NUTS): Dahme-Spreewald (DE406)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP9YDT6VAS

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Abwasser-/Wasser-/Gasanlagen

Beschreibung: Übersicht Abwasser: - Schulgebäude und Sporthalle werden separat abgeführt - Freispiegelentwässerung (EG Sporthalle, Schulgebäude SG1-3) - Das UG der Sporthalle wird über eine bauseits realisierte Hebeanlage entwässert - Das fetthaltige Küchenabwasser wird über einen Fettabscheider geführt - Schulgebäude SG4 und das fettabgeschiedene Küchenabwasser werden ebenfalls über eine Hebeanlage (Doppelpumpenhebeanlage) entwässert Grundleitungen in den Außenanlagen: - PP2000-Rohr DN 100 - 200 370m - PP2000-Rohr DN 100 15m (fetthaltig, Küche) - Druckrohrleitung PE-Rohr DN 100 115m - Leerrohr/Kabelrohr (flexibel, UV-stabil, halogenfrei) 45m Abwasserleitungen (schalldämmtes System): DN 50 - DN 250 1075m Abwasserleitungen (schalloptimiert, Kunststoff): DN 40 - DN 100 575m Kondensatleitung aus nichtrostendem Stahlrohr (geschweißt) 15m Übersicht Regenwasser: - Innerhalb der Gebäude bis 1m nach Gebäudekante (Schnittstelle Außenanlagenplaner) - Abwasserleitungen (schalldämmt, PE-S2): DN 56 - 150 260m Übersicht Trinkwasser: - Trinkwassereinspeisung im Schulgebäude, Rückspülbare Hauswasserstation mit Druckminderer (Volumenstrom 18,0 m³/h) - Druckerhöhungsanlage - Enthärtung - Hygienespülstationen oder automatische Wasserspülungen am WC-Element, Urinalspülstation - Automatische Trinkwasserstrennstation als Druckerhöhungsanlage Q bis 13m³/h - Frostsichere Außenarmaturen, Unterflurhydranten - Edelstahlrohrleitung: DN12 - DN 65 1605m - Metallverbundrohr: DN 15 - DN 32 1090m Übersicht Bewässerung Sportplatz: -

Druckrohrleitung PE 100-RC 150m - Druckleitung PE 100 DN 50 - DN 75 224m - Leerrohr /Kabelrohr (flexibel, UV-stabil, halogenfrei) 150m Übersicht Sanitärausstattung: - Dezentrale Warmwasserversorgung in der Schule (Durchlauferhitzer 3,5 - 27kW) - Zentrale Warmwasserversorgung in der Sporthalle - WC- Anlagen, (Barrierefreie) WCs, Accessoires, Urinale, Duschanlage in der Sporthalle (Pannele und Brausegarnitur) inkl. Vorwandelement Übersicht Fachkabinette: - Anschlussleitungen vom Lehrerpult bis zum Anschlusschrank (Gas): Kupferrohr DN 15 - 20 110m - Anschluss für Trink- und Schmutzwasser bis zu den Ausstattungsgegenständen des Möbellieferanten Dämmung (Mineralwolle. Kälte­dämmung, Ummantelung in Flucht- und Rettungswegen, alukaschierte Steinwolle, Kautschuk), Rohrabschottungen R30/90 und erforderlichen (Bau-) Nebenleistungen. Wartung Wartung für 4 Jahre
Interne Kennung: Los 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45232460 Sanitäre Anlagen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45332200 Wasserinstallationsarbeiten, 45332300 Verlegen von Abwasserleitungen, 45333000 Installation von Gasanlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Neubau Gymnasium Schönefeld II mit Sporthalle Planstraße E

Stadt: Schönefeld

Postleitzahl: 12529

Land, Gliederung (NUTS): Dahme-Spreewald (DE406)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 11/10/2024

Enddatum der Laufzeit: 10/07/2025

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Zusätzliche Informationen: Die Baumaßnahme wird mit Mitteln des Landes Brandenburg gefördert.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Das wirtschaftlichste Angebot wird bezuschlagt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Rangfolge

Zuschlagskriterium — Zahl: 1

Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde: Da der Preis einziges Zuschlagskriterium ist, wird das wirtschaftlichste Angebot bezuschlagt.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie

Informationen über die Überprüfungsfristen: Unternehmen haben Anspruch auf Einhaltung der bieter- und bewerbenschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber. Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist ein Verstoß unverzüglich beim öffentlichen Auftraggeber zu rügen (§160 Abs. 3 Nr. 1 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen - GWB). Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ende der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Angebotsabgabe bzw. Einreichung der Bewerbung gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber geltend gemacht werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 2-3 GWB). Teilt der öffentliche Auftraggeber dem Unternehmen mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, so ist das Unternehmen berechtigt, innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Mitteilung einen Antrag auf Nachprüfung bei der Vergabekammer zu stellen. Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vom öffentlichen Auftraggeber nach § 134 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Tage nach Absendung der Information, bzw. 10 Tage nach Absendung der Information auf elektronischem Weg geschlossen werden. Die Frist beginnt mit dem Tag der Absendung durch den öffentlichen Auftraggeber.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Landkreis Dahme-Spreewald

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Wartung

Beschreibung: Übersicht Abwasser: - Schulgebäude und Sporthalle werden separat abgeführt - Freispiegelentwässerung (EG Sporthalle, Schulgebäude SG1-3) - Das UG der Sporthalle wird über eine bauseits realisierte Hebeanlage entwässert - Das fetthaltige Küchenabwasser wird über einen Fettabscheider geführt - Schulgebäude SG4 und das fettabgeschiedene Küchenabwasser werden ebenfalls über eine Hebeanlage (Doppelpumpenhebeanlage) entwässert Grundleitungen in den Außenanlagen: - PP2000-Rohr DN 100 - 200 370m - PP2000-Rohr DN 100 15m (fetthaltig, Küche) - Druckrohrleitung PE-Rohr DN 100 115m - Leerrohr/Kabelrohr (flexibel, UV-stabil, halogenfrei) 45m Abwasserleitungen (schallgedämmtes System): DN 50 - DN 250 1075m Abwasserleitungen (schalloptimiert, Kunststoff): DN 40 - DN 100 575m Kondensatleitung aus nichtrostendem Stahlrohr (geschweißt) 15m Übersicht Regenwasser: - Innerhalb der Gebäude bis 1m nach Gebäudekante (Schnittstelle Außenanlagenplaner) - Abwasserleitungen (schallgedämmt, PE-S2): DN 56 - 150 260m Übersicht Trinkwasser: - Trinkwassereinspeisung im Schulgebäude, Rückspülbare Hauswasserstation mit Druckminderer (Volumenstrom 18,0 m³/h) - Druckerhöhungsanlage - Enthärtung - Hygienespülstationen oder automatische Wasserspülungen am WC-Element, Urinalspülstation - Automatische Trinkwasserstrennstation als Druckerhöhungsanlage Q bis 13m³/h - Frostsichere Außenarmaturen, Unterflurhydranten - Edelstahlrohrleitung: DN12 - DN 65 1605m - Metallverbundrohr: DN 15 - DN 32 1090m Übersicht Bewässerung Sportplatz: - Druckrohrleitung PE 100-RC 150m - Druckleitung PE 100 DN 50 - DN 75 224m - Leerrohr

/Kabelrohr (flexibel, UV-stabil, halogenfrei) 150m Übersicht Sanitärausstattung: - Dezentrale Warmwasserversorgung in der Schule (Durchlauferhitzer 3,5 - 27kW) - Zentrale Warmwasserversorgung in der Sporthalle - WC- Anlagen, (Barrierefreie) WCs, Accessoires, Urinale, Duschanlage in der Sporthalle (Paneele und Brausegarnitur) inkl. Vorwandelement
Übersicht Fachkabinette: - Anschlussleitungen vom Lehrerpult bis zum Anschlusschrank (Gas): Kupferrohr DN 15 - 20 110m - Anschluss für Trink- und Schmutzwasser bis zu den Ausstattungsgegenständen des Möbellieferanten Dämmung (Mineralwolle. Kälte­dämmung, Ummantelung in Flucht- und Rettungswegen, alukaschierte Steinwolle, Kautschuk), Rohrabschottungen R30/90 und erforderlichen (Bau-) Nebenleistungen. Wartung Wartung für 4 Jahre
Interne Kennung: Los 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen
Haupteinstufung (cpv): 45259000 Reparatur und Wartung von Anlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Neubau Gymnasium Schönefeld II mit Sporthalle Planstraße E
Stadt: Schönefeld
Postleitzahl: 12529
Land, Gliederung (NUTS): Dahme-Spreewald (DE406)
Land: Deutschland
Ort im betreffenden Land

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 4 Jahre

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Zusätzliche Informationen: Die Baumaßnahme wird mit Mitteln des Landes Brandenburg gefördert.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Das wirtschaftlichste Angebot wird bezuschlagt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Rangfolge

Zuschlagskriterium — Zahl: 1

Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde: Da der Preis einziges Zuschlagskriterium ist, wird das wirtschaftlichste Angebot bezuschlagt.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie

Informationen über die Überprüfungsfristen: Unternehmen haben Anspruch auf Einhaltung der bieter- und bewerberschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber. Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist ein Verstoß unverzüglich beim öffentlichen Auftraggeber zu rügen (§160 Abs. 3 Nr. 1 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen - GWB). Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ende der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Angebotsabgabe bzw. Einreichung der Bewerbung gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber geltend gemacht werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 2-3 GWB). Teilt der öffentliche Auftraggeber dem Unternehmen mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, so ist das Unternehmen berechtigt, innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Mitteilung einen Antrag auf Nachprüfung bei der Vergabekammer zu stellen. Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vom öffentlichen Auftraggeber nach § 134 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Tage nach Absendung der Information, bzw. 10 Tage nach Absendung der Information auf elektronischem Weg geschlossen werden. Die Frist beginnt mit dem Tag der Absendung durch den öffentlichen Auftraggeber.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Landkreis Dahme-Spreewald

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

6. Ergebnisse

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Leiter der anbietenden Partei: DÖRR GmbH

Angebot:

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert der Ausschreibung: 1 274 595,28 EUR

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: 2024-367

Titel: Neubau Gymnasium Schönefeld II mit Sporthalle, Los 12 - Abwasser-/Wasser-/Gasanlagen

Datum des Vertragsabschlusses: 09/10/2024

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 3

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0002

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Leiter der anbietenden Partei: DÖRR GmbH

Angebot:

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0002

Wert der Ausschreibung: 18 880,00 EUR

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: 2024-367_

Titel: Neubau Gymnasium Schönefeld II mit Sporthalle, Los 12 - Abwasser-/Wasser-/Gasanlagen, Wartung

Datum des Vertragsabschlusses: 09/10/2024

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 3

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Dahme-Spreewald

Registrierungsnummer: 12-12992262151447-91

Postanschrift: Reutergasse 12

Stadt: Lübben

Postleitzahl: 15907

Land, Gliederung (NUTS): Dahme-Spreewald (DE406)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle

E-Mail: Doreen.Gefaeller@dahme-spreewald.de

Telefon: 049 3546 202337

Fax: 049 3546 201187

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie

Registrierungsnummer: 12-121096894457006-49

Postanschrift: Heinrich-Mann-Allee 107

Stadt: Potsdam

Postleitzahl: 14473

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

E-Mail: Vergabekammer@MWAE.brandenburg.de

Telefon: +49 331866-1719

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: DÖRR GmbH

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Mittleres Unternehmen

Registrierungsnummer: DE163261674

Postanschrift: Mühlbergweg 4b

Stadt: Lübben

Postleitzahl: 15907

Land, Gliederung (NUTS): Dahme-Spreewald (DE406)

Land: Deutschland

E-Mail: info@doerr-luebben.de

Telefon: 049 3546 220 60 30

Fax: 049 3546 220 60 59

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Leiter der anbietenden Partei

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0006

Offizielle Bezeichnung: DÖRR GmbH

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Mittleres Unternehmen

Registrierungsnummer: DE 163261674

Postanschrift: Mühlbergweg 4b

Stadt: Lübben

Postleitzahl: 15907

Land, Gliederung (NUTS): Dahme-Spreewald (DE406)

Land: Deutschland

E-Mail: info@doerr-luebben.de

Telefon: 049 03546 220 60 30

Fax: 049 3546 220 60 59

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Leiter der anbietenden Partei

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland

Gewinner dieser Lose: LOT-0002

8.1. ORG-0007

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 0ce00c54-e0f8-4f19-bd53-57e0634ddd7f - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder
Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 10/10/2024 11:14:30 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 615116-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 199/2024

Datum der Veröffentlichung: 11/10/2024